

Tätigkeitsbericht des Ersatzschulausschusses des Stadtelternbeirats Frankfurt am Main für das Jahr 2022

Mitglieder des Ersatzschulausschusses:

Nora von Obstfelder, Ausschussvorsitzende (ausgeschieden am 05.12.2022)
Mirko Mucko (Ausschussvorsitzender ab 05.12.2022)
Helmut Kahl
Asiye Asar

Sitzungen

Nach der Wahl des neuen Stadtelternbeirates im Januar 2022 wurden insgesamt drei Sitzungen der Ausschussmitglieder abgehalten. Inhalte der Treffen waren sowohl das gegenseitige Kennenlernen, die Themensammlung der Ausschussmitglieder sowie das Sichten übergeordneter Themen, die alle Ersatzschulen betreffen.

Schwerpunkte 2022

Thematische Schwerpunkte waren das zu erwartende neue Ersatzschulfinanzierungsgesetz sowie die im Oktober 2022 angekündigte, unerwartete Schließung der Karl-Popper-Schule Frankfurt. Hier fand ein enger Austausch sowohl mit Elternvertretern der Schule, Mitgliedern der Schulverwaltung als auch mit dem Staatlichen Schulamt statt.

Durch das Ausscheiden der Ausschussvorsitzenden zum Jahresende haben sich die Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende des Stadtelternbeirates aktiv zur Unterstützung Ausschusses eingebracht. Dies soll auch in 2023 so beibehalten werden.

Schwerpunkte 2023

Für 2023 sind folgende Aktivitäten geplant:

- Beobachten des anstehenden Gesetzentwurfes zur Finanzierung der Ersatzschulen sowie ggf. Abstimmung mit dem zuständigen LEB Ausschuss zur Einflussnahme
- Stärkung der Vernetzung des Ausschusses mit den SEBs und Schulleitungen der Frankfurter Ersatzschulen
- Weitere Unterstützung des SEBs der Karl-Popper-Schule bzgl. der möglichen Schließung zum Sommer 2023
- Aufgreifen des Themas Abitprüfungen an Privatschulen und Austausch mit dem Staatlichen Schulamt Frankfurt dazu.

Frankfurt, den 08. Februar 2023

Mirko Mucko
Ausschussvorsitzende